



Marktschellenberger Bote

Wallfahrtskirche
Ettenberg

Pfarrkirche St. Nikolaus

Barmsteine

Paßthurm von 1252

**Informationen
von den Bürgern
für die Bürger, Gäste und Freunde unseres Ortes**

Jahrgang 28

Donnerstag, der 10. Februar 2022

Nummer 1

Drohnenbild vom "Greobenlehen" nach Süden



(Foto: Franz Heger)

Wie geht es weiter mit der „Forelle“?

Marktbürgermeister kommt seinem Ziel, den Ortskern wiederzubeleben, einen Schritt näher: Ein multifunktionales Gebäude soll im ehemaligen Gasthaus »Forelle« eingerichtet werden. Das gab der Rathauschef in seinem Jahresrückblick in der Sitzung am Dienstag bekannt. Dabei legte er viel Wert darauf, dass sich die Bürger an dem Vorhaben beteiligen.

Bürgermeister Michael Ernst verriet schon zu Beginn des Jahres, dass er den Ortskern wiederbeleben will. »Weil bei uns alles so klein und verschachtelt ist, muss man sich vorher Gedanken machen, wo was passt.« Blinder Aktionismus könne sonst auf Dauer schaden.

Nun hat er mit dem neuen Eigentümer des ehemaligen Gasthauses »Forelle« einen ersten Ansatz entwickelt: Für das Gebäude sind Wohn- und Betreuungsmöglichkeiten für Senioren vorgesehen. Zudem sollen ein Nahversorger mit Imbiss sowie ein medizinischer Versorgungs- und Dienstleistungsbetrieb einziehen. Nicht nur das Gebäude, sondern auch den Vorplatz am östlichen Marktplatz will Ernst erneuern und zusätzliche Stellplätze schaffen.

»Ein Projekt, das nicht nur unseren Ortskern aufwertet, sondern auch dem ganzen Ort dienen wird«, sagte der Rathauschef. Wie die konkrete Umsetzung aussehen wird, das steht noch nicht final fest. Denn der Bedarf an Seniorenbetreuung müsse unter anderem abgefragt werden. »Der Bürger muss sich unbedingt beteiligen.« Aus diesem Grund verschickte er kürzlich einen Fragebogen an alle Bürger, die vor dem 1. Januar 1961 geboren sind. Die Auswertung wird »sehr hilfreich sein«. Die Ergebnisse daraus sollen die Vorbereitungsarbeiten wesentlich erleichtern.

Traurig stimmt den Marktbürgermeister, dass ein unmittelbarer Meinungsaustausch wegen der Corona-Pandemie nicht möglich ist: »Ein Gebäude, das den Ortskern bestimmt, erhält eine neue Verwendung. Und wir können uns nicht treffen und darüber sprechen. Paradox.«



HIER ENTSTEHT DAS NEUE MULTIFUNKTIONSHAUS "HAUS FORELLE" IN MARKTSCHELLENBERG.



Das Haus Forelle wird aus folgenden Komponenten aufgebaut sein.

Untergeschoss:

Lagerräume, Umkleiden Mieter und Betreiber, WC Anlagen Markttreff, Technikräume.

Erdgeschoss:

Markttreff mit Metzgerei, Bäckerei, Gastro- und Dorfladen sowie öffentlicher Toilettenanlage in vorgelagertem Bau sowie eines Friseurs.

1. Obergeschoss.

Arztpraxis, Heilpraktiker und Wohnungen für betreutes Seniorenwohnen.

2. bis 4.Obergeschoss:

Betreutes Wohnen und betreuen von Senioren in verschiedenen Formen.

Das Haus Forelle liegt im Zentrum von Marktschellenberg, direkt am Marktplatz an der B 305. Der durchschnittliche Durchgangsverkehr beträgt, laut Statistik von 2015, zwischen 9.000 bis 16.000 Fahrzeugen am Tag. Der Marktplatz soll im Umfeld vom Haus Forelle wieder belebt werden. Mit Standkonzerten, Christkindlmarkt und Markttagen und vieles mehr. Auch der jährliche Schellenberger Kirtag, mit vielen Ständen findet an 3 Tagen im Jahr hier statt. Fahrradfahrer, die nach Berchtesgaden oder nach Österreich fahren, kommen am Haus Forelle vorbei.





Klo-Zeit: Wie die Bauern den Scheißtag erfunden haben

Geschicktes Arbeitszeitmanagement gehört zu einem modernen landwirtschaftlichen Betrieb einfach dazu. Aber schon früher hat man sich Gedanken über die Verteilung der Arbeit gemacht.

Das neue Jahr ist so alt noch nicht, da verflucht so manch einer schon den Scheißtag, an dem es begonnen hat. Da brennt der Traktor ab, da fällt die Kuh um, da rutscht man in die Miste. Ein Scheißtag ist nach heutigem Verständnis ein Tag, an dem gar nichts, aber auch wirklich gar nichts so läuft, wie es sollte. Doch hinter dem Begriff verbirgt sich nichts mit Pech. Scheißtage hatten in alter Zeit einen realen Hintergrund. Und das hing mit dem Toilettengang zusammen.

Früher, vor der Zeit von Maschinen und Motorisierung, malochten auf den Bauernhöfen neben der Familie des Bauern häufig Knechte und Mägde. Da ein jeder Mensch mal müssen muss, verdrückten auch diese Angestellten regelmäßig hinter die Büsche. Da er dort seinem Privatvergnügen nachging, galt das als entgangene Arbeitszeit. Und da kommt im Jahr einiges an Stunden zusammen. Bei fünf Minuten pro Tag – von einer ruhigen Sitzung kann dann keine Rede sein – sind das mehr als 1800 Minuten oder rund 30 Stunden. Dafür musste ein Ausgleich her.

Ein Scheißtag war demnach ein Arbeitstag, den ein Knecht oder eine Magd ableisten mussten, für den der Dienstherr aber keinen Lohn zahlte. Mit dem Scheißtag war das abgegolten. Meist fiel der auf den 29. Dezember. In manchen Gegenden rechnete man sogar zwei bis drei Tage als Scheißtage an. Daran mag mancher Raucher denken, wenn er heute in die Zigarettenpause geht.

Überhaupt hatten Knechte und Mägde einen anspruchsvollen Job. Und wenig zu melden. Auch wenn es im Detail natürlich Unterschiede zwischen Dienstverhältnissen in Lippe-Detmold, Anhalt-Coburg oder Kleinwümmede gegeben hat – im Großen und Ganzen lief es ähnlich ab.

So galt Mariä Lichtmess am zweiten Februar als wichtiges Datum. Dann, und nur dann, wechselten Knechte oder Mägde ihren Bauern. Beziehungsweise dann konnten sie überhaupt nur ihren Bauern wechseln. Es gab zu diesem Zweck Gesinde-Vermittler und sogenannte Gesindemärkte. In Bayern fanden die bis in die 1930er Jahre statt.

Auch beim neuen Dienstherrn endete der Arbeitstag oft erst nach mehr als 15 Stunden. Zudem war es ihm erlaubt, seine Mitarbeiter zu beleidigen und zu schlagen. Erst mit der Einführung des Bürgerlichen Gesetzbuches am 1. Januar 1900 wurde das Züchtigungsrecht des Dienstherrn gegenüber dem Gesinde abgeschafft. Es sei denn das Gesinde war minderjährig.

Ob der Dienstherr mit Stoppuhr und Knute hinter der Latrine wartete, ist wohl eher unwahrscheinlich. Und heute undenkbar. Kein Wunder, dass nach einer Studie von 2018 jeder Deutsche sechs Tage im Jahr auf dem Klo verbrachte. In Amerika ist man wieder einen Schritt weiter. Der amerikanische Wasserhahnhersteller WaterSaver Faucet Co. gesteht seinen Angestellten sechs Minuten auf der Toilette pro Tag zu. Wer schneller sein Geschäft erledigt, bekommt einen Bonus von einem Dollar.

Auf dem Land sieht das immer noch ein wenig anders aus. Aber das Thema Toilettengang bei der Feldarbeit hat etwas Zeitloses. Immerhin gelten Felder nach Arbeitsstättenverordnung nicht als Arbeitsstätte, die über ein Klo verfügen müssten.

(agrar-heute)

Nachrichten aus dem Rathaus**Monatstermine:****Abholung gelber Sack: Mittwoch, 2. März 2022****Leerung blaue Tonne: Mittwoch, 23. Februar 2022****Restmüll: Mittwoch, 9./23. Februar 2022****Biomülltonne: Freitag, 11./25. Februar 2022**

Mülltrennung wirkt – Der Gelbe Sack

Berchtesgadener Land. Ab 2022 wird im Landkreis der gelbe Sack von der Fa. Papyrus Wertstoff Service GmbH und ihren Partnern abgeholt.

Die dualen Systeme in Deutschland organisieren die bundesweite Sammlung, Sortierung und Verwertung gebrauchter Verkaufsverpackungen, für Industrie und Handel, damit die vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Recyclingquoten erreicht werden.

Die Fa. Papyrus Wertstoff Service GmbH mit Sitz in 83435 Bad Reichenhall freut sich mitteilen zu dürfen, dass im Landkreis Berchtesgadener Land die Sammlung vom Gelben Sack ab 01.01.22 von ihr und ihren Partnern durchgeführt wird und ausschließlich im Landkreis ansässige Unternehmen für die Sammlung eingesetzt werden.

Die Gelben Säcke erhalten Sie weiterhin in Ihren Gemeindeämtern sowie an den lokalen Wertstoffhöfen. Die Ausgabe ist unverändert auf max. 2 Rollen pro Haushalt beschränkt.

Säcke, welche Sie vor dem 31.12.21 bezogen haben, behalten natürlich ihre Gültigkeit und dürfen auch im nächsten Jahr noch verwendet werden.

Achten Sie bitte darauf, dass die Gelben Säcke ausschließlich der Sammlung von Leichtverkaufsverpackungen dienen. Nur die Wertstoffe aus Verpackungen, die über die Sammelbehältnisse Gelber Sack oder über Glas- und Papiercontainer gesammelt werden, bleiben dem Kreislauf erhalten. Alles, was im Restmüll landet, wird überwiegend verbrannt und geht somit dem Recycling-Kreislauf für immer verloren.

Bedenken Sie bitte: eine missbräuchliche Verwendung der Säcke führt zu Liefer-Engpässen sowie zu einer zusätzlichen Umweltbelastung.

Während der Übergangsphase bis Ende Januar 2022 können eventuell anfallende Mengen gerne während der Öffnungszeiten an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.

Bitte beachten Sie den Abfallkalender für das Jahr 2022, vereinzelt haben sich aufgrund einer neuen Abfuhrplanung Änderungen ergeben.

„Wir von der Papyrus Wertstoff Service GmbH freuen uns, erneut als Ihr verlässlicher Partner im Bereich der Gelben-Sack-Sammlung tätig werden zu dürfen, und wünschen Ihnen bereits jetzt frohe Weihnachten und ein gutes sowie gesundes neues Jahr“, so Johann Winkler, Niederlassungsleiter am Standort Bad Reichenhall.

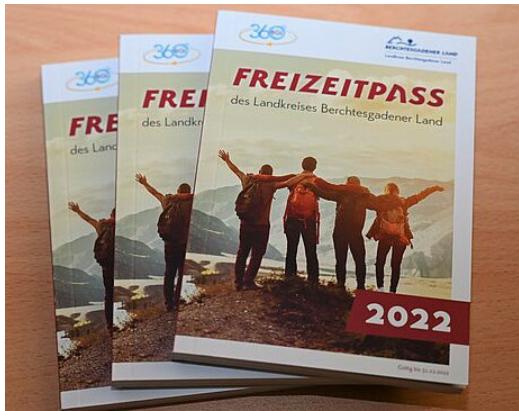
Informationen rund um das Thema „Gelber Sack“ finden Sie auch unter www.muelltrennung-wirkt.de sowie auf der Homepage der kommunalen Abfallwirtschaft, www.abfallwirtschaft-bgl.de.

Freizeitpass BGL auch 2022 kostenlos für alle Kinder & Jugendlichen im Landkreis

Dein Landkreis hat mehr zu bieten, als Du denkst!

Die Kommunale Jugendarbeit im Amt für Kinder, Jugend und Familien im Landratsamt Berchtesgadener Land informiert, dass der Freizeitpass 2022 erneut kostenlos ausgegeben wird. Den kostenlosen Freizeitpass erhalten alle Kindergartenkinder sowie Schülerinnen und Schüler des Landkreises in den kommenden Wochen über die Kindergärten und Schulen. Ebenso ist der Freizeitpass auch bei der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Berchtesgadener Land erhältlich.

Was bietet der neue Freizeitpass 2022?



Es finden sich viele neue Angebote, Gutscheine, Ermäßigungen, freie Eintritte, ein attraktives Gewinnspiel, aktuelle Informationen zu Freizeitangeboten, der Jugendplattform des Landkreises bgl360grad, Veranstaltungen, Jugendeinrichtungen, Festivals und vieles mehr. Der Freizeitpass BGL ist für Kinder- und Jugendliche aus dem Landkreis Berchtesgadener Land. Er ist gültig bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, pro Person gibt es einen Freizeitpass. Die Gutscheine können vom 01.01.2022 bis einschließlich 31.12.2022 (ganzjährig) eingelöst werden.

Sollten Kinder oder Jugendliche außerhalb des Landkreises in den Kindergarten oder die Schule gehen, bestehen zwei Möglichkeiten den Freizeitpass BGL kostenlos zu erhalten: Entweder beim Landratsamt Berchtesgadener Land, Kommunale Jugendpflege unter tanja.kosmaier@lra-bgl.de anfordern (kostenlose Zusendung) oder beim Kreisjugendring Berchtesgadener Land persönlich abholen.

Ein großer Dank gilt allen Kindergärten, Schulen und dem Kreisjugendring die bei der Verteilung tatkräftig unterstützen!

Das Landratsamt Berchtesgadener Land wünscht allen Kindern, Jugendlichen und Familien viel Spaß mit dem neuen, kostenlosen Freizeitpass 2022!

Nähere Informationen zum Freizeitpass erteilt die Kommunale Jugendpflegerin Tanja Kosmaier vom Landratsamt per E-Mail an tanja.kosmaier@lra-bgl.de.

Neue Mitarbeiter im Rathaus Marktschellenberg



Andreas Bittner

Kurz zu meiner Person: Ich bin 46 Jahre alt, verheiratet, wohne in Schönau am Königssee und war zuletzt als Bauleiter bei der Firma Strabag AG im Verkehrswegebau und zuvor bei der Firma LKS Tiefbau OHG tätig.

Seit 01.08.2021 bin ich in der Marktgemeinde Marktschellenberg als Marktbaumeister beschäftigt.

Als Leiter des technischen Bauamtes bin ich für die Realisierung der Hoch- und Tiefbauprojekten, die Liegenschaften, das Schwimmbad, den Bereich Wasserwirtschaft sowie den Bauhof verantwortlich.

Name: Christoph Irlinger

Alter: 20 Jahre (01.01.2002)

Abteilung: Ordnungsamt, Soziale Angelegenheiten

Im Ordnungsamt bin ich grundsätzlich dafür zuständig, Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung abzuwehren oder bereits eingetretene Störungen zu beseitigen.

Meine Aufgaben sind z.B.: Verkehrsanordnungen, Gestattungen und Gewerbeanmeldungen.



Bei den Sozialen Angelegenheiten ist meine Hauptaufgabe die Entgegennahme und das Weiterleiten von Anträgen (z.B. Rentenantrag, Antrag auf Kontenklärung). Dort helfe ich beim Ausfüllen der Anträge und beim Zusammenstellen der erforderlichen Unterlagen.

Ich bin seit dem 14.08.2021 für den Markt Marktschellenberg tätig. Davor habe ich meine dreijährige Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Bad Reichenhall gemacht.

Ablesung der Wasserzähler

Für die diesjährige Ablesung der Wasserzähler bitten wir soweit möglich unseren Online-Dienst zu nutzen

- über Ihr mobiles Gerät per **QR-Code**



- oder online unter <https://www.buergerserviceportal.de/bayern/marktschellenberg>, klicken Sie unter Bürgerservice auf „Wasserzählerablesung“
- oder über den Link auf unserer Startseite <https://gemeinde.marktschellenberg.de>. Sie finden den Link auch unter Rathaus – Bürgerservice – Wasser-Zählerstandsmeldung.



Weitere Untersuchungsergebnisse zu Übergriffen auf Nutztiere im östlichen Alpenraum

Genanalysen bestätigen Wolf als Verursacher, Individualisierung steht noch aus, Herdenschutz dringend geboten

Weitere Untersuchungsergebnisse der Übergriffe auf Nutztiere im östlichen bayerischen Alpenraum Mitte Dezember liegen vor: Für die Übergriffe vom 13. und 14.12.2021 im Landkreis Rosenheim, bei denen Wildtiere gerissen wurden, wurde ein Wolf aus der Alpenpopulation als Verursacher bestätigt. Die Ergebnisse der individuellen Zuordnung stehen noch aus. Verursacher des Übergriffs vom 15.12.2021 im Landkreis Traunstein, bei dem eine Ziege verletzt wurde, war ein bisher nicht bekannter männlicher Wolf aus der Alpenpopulation.

Für die Übergriffe im Landkreis Traunstein am 17.12.2021 in einem Wildgehege auf ein Rotwild und am 18.12.2021 auf zwei Ziegen sowie am 19.12.2021 im Landkreis Berchtesgadener Land auf mehrere Schafe wurde ebenfalls ein Wolf aus der Alpenpopulation als Verursacher identifiziert. Ob es sich jeweils um dasselbe oder verschiedene Tiere handelt, wird derzeit untersucht. Die Ergebnisse der Individualisierung liegen noch nicht vor, sie werden für Anfang Januar 2022 erwartet und zeitnah bekannt gegeben.

Die Orte der Übergriffe liegen innerhalb der Kulisse der „Förderrichtlinie Investition Herdenschutz Wolf“. Das LfU bittet dringend alle Nutzterhalter der Region, ihre Tiere wolfssicher unterzubringen z.B. durch Einstallung oder wolfsabweisende Zäunung. Darüber hinaus bittet das LfU, etwaige Übergriffe auf Nutztiere sowie auch weitere Beobachtungen unmittelbar dem LfU, Fachstelle Große Beutegreifer zu melden, damit unverzüglich weitere Schritte wie beispielsweise Rissbegutachtung und Probeentnahme für genetische Analysen veranlasst werden können. Um eine möglichst hohe Probenqualität und Verwertbarkeit der Ergebnisse – ggf. auch im Rahmen rechtlicher Verfahren sicherzustellen, sollten Proben nur von vom LfU bestellten Personen entnommen werden.

Nutzterhalter, deren Flächen innerhalb der Förderkulisse liegen, können hier Material- und Montagekosten für die Einrichtung wolfsabweisender Zäune zu 100 % gefördert bekommen. Anträge sind bei den zuständigen Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zu stellen.

Fördermöglichkeiten und Anträge

Schäden, die Nutzterhaltern durch Wolfsrisse entstehen, können durch den Freistaat Bayern ausgeglichen werden. Weitere Informationen dazu bietet das Internetangebot des Bayerischen Landesamts für Umwelt:

Ausgleichszahlungen und Schadensermittlung

Hinweise zu Wolf, Luchs und Bär melden Sie bitte an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Fachstelle Große Beutegreifer, Tel. 09281 1800-4640, Mail fachstelle-gb@lfu.bayern.de.

Hinweise melden zu Wolf, Luchs oder Bär

Falls eine Begegnung mit einem Wolf stattfinden sollte, beachten Sie bitte folgende Regeln:

- Haben Sie Respekt vor dem Tier.
- Laufen Sie nicht weg. Wenn Sie mehr Abstand möchten, ziehen Sie sich langsam zurück.
- Ihren Hund sollten Sie in jedem Fall anleinen und nahe bei sich behalten.
- Wenn Ihnen der Wolf zu nahe erscheint, machen Sie auf sich aufmerksam. Sprechen Sie laut, gestikulieren Sie oder machen Sie sich anderweitig deutlich bemerkbar.
- Laufen Sie dem Wolf nicht hinterher.
- Füttern Sie niemals Wölfe; die Tiere lernen sonst sehr schnell, menschliche Anwesenheit mit Futter zu verbinden und suchen dann eventuell aktiv die Nähe von Menschen.

Zensus 2022

Die Erhebungsstelle des Landratsamts Berchtesgadener Land informiert: Interviewer für den Zensus 2022 gesucht

Im Jahr 2022 wird durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder gemeinsam mit den Kommunen die größte Bevölkerungsumfrage Deutschlands – der Zensus (auch bekannt als Volkszählung) durchgeführt. Dafür werden für den Zeitraum von Mai bis August 2022 im Landkreis Berchtesgadener Land ca. 170 engagierte und zuverlässige Interviewer (m/w/d), sogenannte Erhebungsbeauftragte, gesucht.

Ab dem Zensusstichtag 15.05.2022 werden in Bayern ca. 2,4 Mio. Bürger durch ca. 20.000 Interviewer befragt. Allein im Landkreis Berchtesgadener Land werden Daten zu ca. 22.000 Haushalten erhoben. Dazu werden in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden ca. 170 engagierte und zuverlässige Interviewer (m/w/d) gesucht. Sie werden im Rahmen der Haushaltsbefragungen bei Privatpersonen eingesetzt und führen dort die Interviews mit den Auskunftspflichtigen vor Ort durch. Ihr Einsatz erfolgt in einem „heimatnahen“ Erhebungsbezirk, allerdings nicht in unmittelbarer Nähe.

Die Interviewer kontaktieren die bei der Stichprobenziehung im Zufallsprinzip ausgewählten und nach § 23 des Zensusgesetzes zur Auskunft verpflichteten Haushalte für ein kurzes persönliches Interview, um die Antworten für die Haushaltsbefragung per Tablet aufzunehmen. Im Bedarfsfall sind die Interviewer den Bürgerinnen und Bürgern bei der Beantwortung des Fragebogens behilflich. Dieser Fragebogen kann auch selbstständig durch den befragten Haushalt ausgefüllt und postalisch oder online an die Erhebungsstelle des Landkreises Berchtesgadener Land zurückgeschickt werden.

Welche Voraussetzungen sind für eine Bewerbung als Interviewer zu erfüllen?

- ◆ Volljährigkeit mit Wohnsitz im Bundesgebiet
- ◆ Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- ◆ Verschwiegenheit
- ◆ gewissenhafter Umgang mit vertraulichen Informationen
- ◆ zeitliche Flexibilität und Mobilität
- ◆ telefonische und schriftliche Erreichbarkeit

Die Interviewer werden durch die Erhebungsstelle des Landratsamtes Berchtesgadener Land geschult und betreut.

Für diese ehrenamtliche Tätigkeit erhalten die Erhebungsbeauftragten eine **attraktive steuerfreie Aufwandsentschädigung von durchschnittlich bis zu 800 Euro** je nach Umfang der übernommenen Interviews sowie Fahrtkosten und Schulungsgeld.

Die Teilnahmeerklärung für eine Interviewer-Tätigkeit ist hier abrufbar:

https://www.lra-bgl.de/fileadmin/user_upload/content/doc/Aktuelles/2021/Teilnahme-erklaerung_Interviewertaetigkeit_Zensus_2022.pdf

Sie haben Interesse, den Zensus 2022 als Interviewer zu unterstützen?

Auskünfte erteilt die Erhebungsbeauftragte im Landratsamt:

Waltraud Lindebar

T: +49 8651 773-289

E: zensus-erhebungsstelle@lra-bgl.de

REZEPT: BLITZ-EINTOPF MIT HACKFLEISCH UND TORTELLINI

ZUTATEN

500 g Tortellini
 2 Zwiebeln
 2 Knoblauchzehen
 2 Karotten
 400 g Hackfleisch
 3 EL Tomatenmark
 250 ml Brühe (Rinder-, oder Gemüsebrühe)
 1 Dose gehackte Tomaten
 2 EL Crème fraîche
 Salz, Pfeffer
 Öl zum Anbraten
 Kräuter (Basilikum, Thymian, Rosmarin,...)
 Geriebener Parmesan, frische Petersilie

ZUBEREITUNG

Zu Beginn die Zwiebeln und Knoblauchzehen schälen und hacken. Die Karotten waschen, in Scheiben schneiden und diese nochmal vierteln.

Dann in einer großen Pfanne etwas Öl erhitzen, die gehackten Zwiebeln und Knoblauchzehen hineingeben und kurz anbraten, dann das Hackfleisch hinzugeben. Wenn dieses durch ist, die Karottenstückchen dazugeben und weitere 2 bis 3 Minuten braten. Hitze reduzieren.

- Jetzt das Tomatenmark einrühren und mit der Brühe ablöschen. Die gehackten Tomaten hineinschütten, mit den Kräutern sowie Salz und Pfeffer würzen und für 15 Minuten köcheln lassen.

- Währenddessen die Tortellini zwei Minuten in heißem Wasser ziehen lassen. Dann das Wasser abgießen und die Tortellini nach Ende der 15 Minuten zum Eintopf geben. Alles nochmal für 5 Minuten durchziehen lassen.

- Abschließend Crème fraîche einrühren, auf tiefe Teller verteilen und direkt servieren.

Unsere Anzeigenpreise:

1 Seite 60.- € oder $\frac{1}{2}$ Seite 40.- €

$\frac{1}{4}$ Seite 30.- € Preise zzgl. Mwst.

Sponsorenkästchen pro Monat 6,95.- € zzgl. Mwst.

Marktschellenberger Bote – Marktplatz 5 – 83487 Marktschellenberg

e-mail: info@corakorn.de



Der „Marktschellenberger Bote“
 ist auch online unter:

www.marktschellenberger-bote.de



Impressum:

Herausgeber: Erwin Hurter, Marktplatz 5, 83487 Marktschellenberg, Tel. 08650 984 395

Redaktion: Franz Heger, Norbert Schmidt, Helfried Unterberger, Erwin Hurter

Onlineübermittlung von Zeitungsartikeln: Jeden Artikel bitte an:

info@corakorn.de oder he.paparazzi@t-online.de

Druck: C. Pelz Verlag GmbH, Marie-Curie-Straße 4, 79211 Denzlingen, www.pelzverlag.de

Anzeigenpreise: 1 Seite 60.-€, $\frac{1}{2}$ Seite 40.-€, $\frac{1}{4}$ Seite 30.-€, Preise zzgl. Mwst.

Sponsorenkästchen pro Monat 6,95-€ zzgl. Mwst.

Verantwortlich für den Inhalt der Texte und Bilder ist jeder einzelne Verfasser. Alle Datenangaben ohne Gewähr!

Bankverbindung: Sparkasse Berchtesgadener Land, BLZ 710 500 00, Konto Nr. 114033

Über einen Unterstützungsbeitrag durch unsere Leser würden wir uns freuen.

Redaktionsschluss: 21. Februar 2022, **Erscheinungstermin:** 3. März 2022



**Wir sind da, wo Sie uns brauchen -
vor Ort!**

www.sparkasse-bgl.de



**Sparkasse
Berchtesgadener Land**
Gut für alle, die hier leben.



„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

	<p>MediaAlm</p> <p>FOTOGRAFIE VIDEOGRAFIE HAIR & MAKE-UP GRAFIK & DESIGN WEBDESIGN</p> <p>Inhaber: Florian Ziegler Rathausplatz 7 83471 Berchtesgaden T +49 (0) 8652 97 85 220 info@media-alm.de www.media-alm.de</p>	
 <p>Telefon: 0043-6246-74067 Handy 0043/650-7931910 E-Mail: dmarkt@freenet.de www.assisi-anif.at</p>	<p>Gästehof „Franz von Assisi“</p> <p>Ahornstrasse 21 A-5081 Neu Anif</p> <p></p> <p>+ 43 680 302 98 64 INFO@LEBENSRAUMGESPUER.AT WWW.LEBENSRAUMGESPUER.AT</p>	<p>Sandra Perrotta, MAS MBA Inhaberin, Beratung, Planung</p> <p>olina[®] KÜCHEN</p> <p>olina Küchen, Perrotta und Thurnhofer OG A-5020 Salzburg, Maxglaner Hauptstrasse 50A Tel. 0662/824312, Mobil 0664/2371333 sandra.perrotta@olina.com, www.olina.com</p>

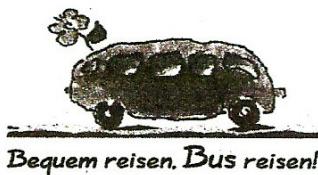
„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

Omnibus Färbinger

Ihr Partner für Ausflugsfahrten und Reisen, Schüler- und Klassenfahrten, Städte- und Rundreisen, sowie Betriebsausflüge und Vereinfahrten jeglicher Art mit modernen Reiseomnibussen und 50 Jahren Reiseerfahrung.

Wir beraten Sie gerne!

83471 Berchtesgaden-Oberau
Roßfeldstraße 26
Tel.: 08652 / 2801 Fax 08652 / 66259
www.faerbingerbus.de
mail: reisen@faerbingerbus.de



LAMPLLEHEN
Hotel & Restaurant
Kedererweg 8
83487 Marktschellenberg
Tel. 08650 / 844

Hofcafé Nagerlhof

E-Bike Ladestation

Helene Angerer
Teisendorfer Str. 30
83451 Piding  info@nagerlhof.de
www.nagerlhof.de

Tel.: +49 (0) 8651 / 76 79 667

Berchtesgadner Kasstandl



Hildegard Reiß
Köpplschneidweg 1
83487 Marktschellenberg
Tel. 08650/1225



Sportschützen-
gesellschaft
Oberstein
Marktschellenberg



WAGNER

Ingenieurbau – Vermessung
Statik - Bauen im Bestand
Tragwerke i.d. Denkmalpflege

Dipl.-Ing.(FH) Martin Wagner
Ettenberger Str. 12, 83487
Marktschellenberg, Tel. 1322



Telefon: 08650/ 9848914
Email: praxis@dr-lagler.de ~ Web: www.dr-lagler.de



Autohaus Köppi



Tel.: 08652/2615 - www.autohaus-koepli.com

HAUS DER BERGE

NATIONALPARKZENTRUM
BERCHTESGADEN



HELIS WEBDESIGN
HELFRIED UNTERBERGER
SALZBURGER STR. 38
83487 MARKTSCHELLENBERG
TEL.: 08650 329 006
FAX: 08650 329 129
MOBIL: 0151 106 47 304
www.helis-webdesign.de • Email: info@helis-webdesign.de



Autohaus Höfler
Gartenau 10 – 83471 Berchtesgaden

Cafe & Konditorei
Margit Hillebrand
Salzburgerstr. 1
83487 Marktschellenberg
Tel.: 08650 9849907

Immer wissen,
was los ist:

Bayern
SPD

www.spd-marktschellenberg.de

HOCHWIMMER & HORCICKA

R E C H T S A N W Ä L T E

Neutorstraße 21, 5020 Salzburg Österreich

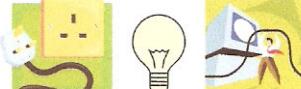
Tel: 0043/662/25 40 59

Fax: 0043/662/25 40 59-9

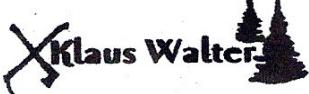
E-Mail: kanzlei@rechtsweg.at

www.anwalt-oesterreich.de

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>SCHERTLER GEBÄUDETECHNIK GmbH & Co. KG</p> <p>Inhaber Thomas Schertler</p> <p>83487 Marktschellenberg, Alte Berchtesgadener Str. 22 Telefon: (0 8650) 98 42 00 www.schertler.co ~ Email: office@schartler.co</p>	 <p>Weihnachtsschützenverein Götschen-Schellenberg e.V. Gegründet 1929</p>	 <p>Elektro Johann Pfür Miele Vertragspartner - Kundendienst Kathrein - SAT - Antennenanlagen Kirchgasse 10 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/98860</p>
<p>berg_kulturbüro www.bergkulturbuero.org</p>		<p>Steinmetzmeister Christian Wolf Im Stangenwald 16 83471 Berchtesgaden Tel.: 08652 / 3367</p>
<p>Reformhaus</p> <p>Ursula Riedl Treffpunkt gesundes Lebens</p> <p>Marktplatz 5 08650/225 83487 Marktschellenberg</p>	 <p>GESUNDHEITSPRAXIS WIENECKE</p>  <p>Rüdiger Wienecke staatl. gepr. Masseur, Gesundheitstrainer und Meditationsleiter, Stress- u. Burnout- Coach Gesundheitspraxis Wienecke im Solekurbad Tel.: +49 (0) 8652 / 97 80 460 Fax: +49 (0) 8650 / 98 46 34 www.wienecke-gesundheit.com Email: info@wienecke-gesundheit.com 83471 Berchtesgaden, Am Franziskanerplatz 6</p>	
<p>BAUTENSCHUTZ Włodzimierz Owczarek Marktplatz 12 83487 Marktschellenberg Tel.: 08650 / 984550 Mobile: 0170/4395549 Email: włodek_owczarek@yahoo.de</p> <p>Bauwerksabdichtung: Kellersanierung Putzsanierung, Schimmelbekämpfung Estrichsanierung: Abdichtung von Badezimmern und Nasszellen, Injektionstechnik</p>		
 <p>Bäckerladen Tanja's Inh. Tanja Mißfeldt Marktplatz 3 - 83487 Marktschellenberg Tel. 0170/8840556</p>	 <p>WALCH ELEKTROTECHNIK GmbH & Co.KG</p> <p>Elektro-Installation, Renovierungen, Umbauarbeiten, Antennen- SatAnlagen, Datentechnik, Elektro Groß- und Kleinhandel, Ladenverkauf</p> <p>Gartenau 9 • 83471 Berchtesgaden • Tel. 08652/1442 • Fax 08652/63955 www.walch-elektrotechnik.de • info@walch-elektrotechnik.de</p>	 <p>Gasthof Schorn Familie Ziegler St. Leonhard Str. 1 5083 St. Leonhard bei Salzburg Tel.: 0043 6246 72334 info@gasthofschor.at www.gasthofschor.at ideal für Familien und Firmenfeiern</p>
 <p>Malerbetrieb Ludwig Angerer Tiefenbachstraße 73 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/618 Ausführung von Malerarbeiten Trockenausbau und Wärmeschutz</p>	 <p>Max Köppel Tracht • Mode • Schneiderei</p> <p>Weihnachtsschützenplatz 5 83471 Berchtesgaden Tel. 08652 / 976761</p>	 <p>HEBAMME Elisabeth Krenn Kneipp-Gesundheitstrainerin</p> <p>Götschenweg 4 83487 Marktschellenberg Telefon 0 8650/984886 Mobil 0172/6355299 hebamme-lisikrenn@t-online.de</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geburtsvorbereitung • Vor- und Nachsorge • Schwimmen in der Schwangerschaft und zur Rückbildung • Rückbildungsgymnastik • Akupunktur • Grundschulunterricht
<p>Tankstelle * Waschhalle * Getränkemarkt Tankautomat 24 h Auto - Wäschen</p> <p>bietet Ihnen Conrad Fischer KG, 83487 Marktschellenberg, Hauptstrasse 2, Tel. 08650 / 290</p>		

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>Die Kugelmühle Am Eingang zur Almbachklamm 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 461 www.gasthaus-kugelmuehle.de</p>	<p>Sport Esterle Berchtesgaden Tel. 08652 / 1717 Fax 08652 / 64546</p>	 <p>Ski-Club Schellenberg e.V.</p>
<p>Katholischer Frauenbund Zweigverein Marktschellenberg</p> 	<p>NOWAK IMMOBILIEN AG Tel. 08652 / 64000 Internet: www.nowak-ag.de</p>	 <p>Trachtenverein D'Schellenberger</p>
<p>Sanitär- Heizungs- u. Solaranlagen Spenglerei- Blitzschutz</p> <p>Schwaiger GmbH</p> <p>83471 Berchtesgaden Gartenau 27 Tel.: 0 86 52 / 97 98 99-0</p>	 <p>Café am Steg +43 6245 - 71 365 Schiemerstrasse 2 A-5400 Hallein info@cafeamsleg.at www.cafeamsleg.at</p> <p>Öffnungszeiten 08:00h - 18:30h DIENSTAG RUHETAG • • • • •</p>	<p>WANIE & KLOOZ RECHTSANWALTSKANZLEI</p> <p>Maximilianstr. 8 – 83471 Berchtesgaden Telefon: 0049 (0) 8652 / 97658-0 Telefax: 0049 (0) 8652 / 97658-28 info@wanie-klooz.de www.wanie-klooz.de</p>
 <p>EISHÖHLE Verein für Höhlenkunde e.V.</p> <p>www.eishoehle.net</p> <p>Toni Lenz Hütte am Untersberg www.toni-lenz-huette.de</p>	 <p>Meisterbetrieb Heide Kranawet vogt! BLUMENBINDEREI KUGLER Gartenau 27 • Berchtesgaden • Tel. 08652/977570</p>	 <p>Tourismusverein Marktschellenberg</p> <p>Web: www.marktschellenberg.info Email: tourist@marktschellenberg.info</p>
 <p>Musikapelle 1885 Marktschellenberg</p>	<p>INTERSPORT krenn</p> <p>Reichenhaller Str. 18 – 20 83483 Bischofswiesen Postgasse 1 83329 Waging am See</p>	<p>Sport- gemeinschaft SG Scheffau Schellenberg e.V.</p> 
<p>STANGASSINGER BAU Bauunternehmen Zimmerei Holzbau</p> <p>83487 Marktschellenberg Tel. 0151/705 42 947</p>	 <p>Nikolaus Rußegger Garten- und Landschaftspflege Kugelmühlweg 14 83487 Marktschellenberg</p> <p>Tel. 08650 / 862 Fax 08650 / 985975 garten-landschaft@arcor.de</p>	
 <p>Holzrückung – Forstbetrieb Tel.: 0049 / (0) 170 – 435 16 72 Neuhäuslweg 2 ½ 83487 Marktschellenberg</p>	 <p>Nationalpark Berchtesgaden</p>	<p>Obst- und Gartenbauverein Marktschellenberg</p> 